



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau ANNA-KIRCHE

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf – Lindenallee 1a, 89420 Höchstädt a. d. D.,
Tel.: 0 90 74/12 07 – Fax: 6207; E-Mail: wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de - www.anna-kirche.de

Impuls für den 13. April Ostermontag

Aus Sorge um unsere Nächsten fasten wir auch heute Gemeinschaft. Wir verzichten auf das Zusammenkommen in unserer Kirche. Dennoch wollen wir in Andacht und Gebet geistlich zusammenstehen. Täglich gibt es dazu einen Impuls. Die Zeit der Isolation ist auch eine Chance, das persönliche Gebet und die tägliche Bibellektüre einzuüben. Die täglichen biblischen Texte regen dazu an. Losung und Lehrtext werden mit einem kurzen persönlichen Impuls von Ihrem Pfarrer begleitet.

Biblische Texte für den 13.04.2020

Losung:

Jakob zog seinen Weg. Und es begegneten ihm die Engel Gottes. (1Mose 32,2)

Lehrtext:

Der Engel sprach zu den Frauen: Geht eilend hin und sagt seinen Jüngern: Er ist auferstanden von den Toten. Und siehe, er geht vor euch hin nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen. (Mt 28,5.7)

Evangelium und Predigttext für den Ostermontag: Lk 24,13-45 Abendlektüre.: Apg 2,22,-32 Fortlaufende Bibellektüre: Mk 16,9-20

Tagesimpuls

Das kann doch kein Zufall sein! Seit 292 Jahren ziehen die Herrnhuter Brüder einen kleinen Zettel aus einem Korb und auf diesem Zettel steht ein Bibelvers aus dem Alten Testament, der dann als Losung für einen bestimmten Tag im nächsten Jahr gilt. Wie so häufig passt er heute mal wieder besonders gut. Jakob macht sich auf den Weg zu Esau, seinem Bruder. Sie wissen schon, den Esau, den Jakob um seinen Segen betrogen hat. Jakob kehrt zurück in seine Heimat, wo er sich wieder mit ihm versöhnen möchte. Wird er ihm vergeben? Unterwegs geschieht viel: Die Begegnung mit den Boten Gottes und ein Ringkampf in der Furt des Jabbok, mit –Gott? Diesmal erkämpft Jakob seinen Segen. Den neutestamentlichen Text, den die Herrnhuter der Losung als Lehrtext beigelegt haben, ist passenderweise eine Ostergeschichte: Die zwei Frauen am Grab begegnen den Engeln und die schicken sie auch in die Heimat, die Heimat Jesu. Dort soll dann die Begegnung mit dem Auferstandenen stattfinden. Sich auf den Weg machen, Heimat, Boten Gottes und Versöhnung mit dem Geschehenen, das verbindet die beiden Geschichten. Und das Wundersame: das ist auch das Thema des Evangeliums für den Ostermontag: Die Geschichte der Emmausjünger. Auch sie machen sich auf den Heimweg, auch sie begegnen dem Göttlichen und auch sie finden Versöhnung mit der Geschichte. Und weil das alles heute wirklich kein Zufall sein kann, so schlage ich vor, sich ebenfalls auf die Beine zu machen. Mögen Euch Engel Gottes begegnen und Ihr Versöhnung erfahren!

Vorschlag für eine Andacht unterwegs

- Packen Sie sich/packt Euch ordentlich Proviant in den Rucksack. Bibel und Regenjacke nicht vergessen;-)
- Kreuzzeichen beim Losgehen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes
- Lesen der Geschichte der Emmausjünger in Abschnitten und beim Gehen Meditation über Abschnitte:
 1. Beginn der Wanderung: Lk 24,13-14
 2. Auf dem Weg: Lk 24, 15-24
 3. Am Ziel Lk 24, 25-32 Brotzeit
 4. Auf dem Heimweg Lk 24, 33-35
 5. Wieder Zuhause: Lk 24, 36-45
- Wieder zuhause: Fürbittgebet, Vaterunser
- Kreuzzeichen (In der Familie: Gegenseitiger Segensspruch: Der HERR segne dich und behüte dich; Der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; Der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.)

Der Tagesimpuls liegt täglich neu für die persönliche Andacht in der Anna-Kirche aus.